



## Protokoll

der 9. Generalversammlung des Aargauer Fahrlehrerverbandes, mit Sitz in Aarau

---

Datum und Zeit: 05. April 2013, 17:30 Uhr

Ort: Schloss Lenzburg

Anwesend: 81 Vereinsmitglieder

Vorsitz: Stalder Thomas

Protokoll: Schatzmann Nicole

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Präsenzkontrolle
3. Wahl der Stimmenzähler und des Tagespräsidenten
4. Traktandenliste
5. Protokoll GV 2012
6. Mutationen
7. Jahresberichte
8. Jahresrechnung / Revisorenbericht
9. Wahlen
10. Marketingmassnahmen
11. Budget
12. SFV
13. Anträge
  - Ruedi Schneider
  - Kurt Kaufmann
14. Verschiedenes

---

## **1. Begrüssung**

Um 17:35 begrüsst der Präsident die Gäste und alle anwesenden Mitglieder zur 9. ordentlichen Generalversammlung des Aargauer Fahrlehrerverbandes.

## **2. Präsenzkontrolle**

Es haben sich 27 Mitglieder entschuldigt. Gemäss Präsenzkontrolle sind 81 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Einladungen wurden mit den Traktanden rechtzeitig verschickt. Somit ist die Generalversammlung nach OR und nach Art.17 unserer Statuten beschlussfähig. Der Präsident erklärt die Versammlung somit als eröffnet.

## **3. Wahl der Stimmenzähler**

Zur Wahl als Stimmenzähler haben sich Bösch Franz und Schlatter Hansruedi zur Verfügung gestellt. Für die Wahlen hat sich Roth Peter als Tagespräsident zur Verfügung gestellt.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

## **4. Traktandenliste**

Anträge der Mitglieder:

### **Schneider Rudolf:**

1. Geheime Abstimmung über eine Aufsichtsbeschwerde gegen das Strassenverkehrsamt.
2. Abstimmung über die Eröffnung und den Betrieb von Satelliten-Stationen durch den AFV zwecks VKU und Basistheorie.

### **Kaufmann Kurt:**

1. Der AFV setzt sich beim SFV für eine Vorsorgemöglichkeit für die SFV Mitglieder ein und schafft damit die Voraussetzungen für einen koordinierten Beitritt in eine geeignete Pensionskasse.

Antrag des Vorstandes:

Die Traktandenliste unter Punkt 13 zu ergänzen und die Anträge von Schneider Rudolf und Kaufmann Kurt zu behandeln.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

## **5. Protokoll der GV 2012**

Das Protokoll der GV 2012 wurde innerhalb von 6 Wochen veröffentlicht. Keine Ergänzungen zum Protokoll seitens der Mitglieder. Das Protokoll wurde verdankt.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

## 6. Mutationen

Die aktuelle Mitgliederzahl des Aargauer Fahrlehrerverbandes ist 168.

### Neumitglieder:

Deubelbeiss Gerda, Brugg	Tschanz Sarah, Gippingen
Eich Benjamin, Strengelbach	Schlatter Hansruedi, Stein
Hunziker Remo, Walde	Sacher Dani, Möhlin
Kurt Willy, Muri	Ackle Martin, Obermumpf
Melliger Urs, Buttwil	Wildi Fabian, Rapperswil
Schüpfer Manuela, Oftringen	Menzi Dani, Aarau
Studer Mike, Egliswil	Rose Peter, Schmiedrued
Merz Robert, Nesselbach	

Die anwesenden Neumitglieder stellen sich kurz vor und werden durch den Präsidenten begrüsst.

### Austritte:

Straub Heinz	Pensionierung	Lucas Jochen	Pensionierung
Schläfli Robert	Pensionierung	Schmid Franz	Pensionierung
Moser Felix	Pensionierung	Burn Walter	Pensionierung

Den langjährigen und anwesenden Mitglieder, Moser Felix und Schmid Franz wurde durch den Präsidenten eine Flasche Wein überreicht.

## 7. Jahresberichte

### Sitzungen Marktplatz Aarau und Marktplatz Baden

Der Vorstand hat die Verbandsfahrlehrer aus diesen Regionen zu einer Regionalsitzung nach Wohlen eingeladen. Ziel der Veranstaltung: Welche Massnahmen kann der Verband zu eine Verbesserung der Marktsituation beitragen. Die Ergebnisse präsentiert der Vorstand im Traktandum 11 Marketingmassnahmen.

### Sitzung AFV und Strassenverkehrsamt

- Die Bestrebungen, dass der AFV die Qualitätskontrollen der Fahrschulen sicherstellt, ist durch den Regierungsrat verhindert worden. Somit muss das Strassenverkehrsamt diese Kontrollen selbstständig durchführen.
- Der AFV hat in Zusammenarbeit einen Weiterbildungskurs mit dem Thema Prüfungsabnahme und Ausbildung ausgearbeitet. Dieser Kurs wird jeweils durch einen Experten begleitet und ist als Weiterbildungskurs durch die ASA anerkannt

worden. Die Ausschreibung erfolgt in den nächsten Wochen. Die Kurse finden im September 2013 statt.

- Die Auflage zum Schülerblatt wurde in Zusammenarbeit mit dem Strassenverkehrsamt ausgearbeitet und eingeführt. Für praktische Führerprüfungen muss der Fahrlehrer auf dem Schülerblatt die vollständige Ausbildung und die Prüfungsreife mit seiner Unterschrift bestätigen. Dies gilt für Lernfahrausweise mit einem Ausstellungsdatum ab 01.01.2013.

### **Blinde fahren Auto 2013**

Auf Anfrage durch den Schweizerischen Blindenbund, hat der Vorstand die Durchführung ausgearbeitet und als Weiterbildungskurs bei der ASA QSK eingegeben. Der Kurs wurde bewilligt und kann nun weiter vorbereitet werden. Es werden 80 Blinde erwartet. Der Kurs findet im September auf dem Flugplatz in Ambri statt. Die Ausschreibung erfolgt in den nächsten Wochen.

### **Gratis Rechtsauskunft**

Der AFV konnte in Zusammenarbeit mit der SDS eine Vereinbarung unterzeichnen, welche eine juristische Erstberatung für Verbandsmitglieder sicherstellt. Diese ist für Mitglieder gratis. Die Kosten für den Verband belaufen sich jährlich auf 840.- CHF und 70.- CHF pro Beratung.

### **Revision der Fürsorgestiftung**

Die Präsidenten konnten im vergangenen Jahr das Stiftungsreglement erneuern. Somit kann im Todesfall ein Betrag von 7'200.- CHF sowie Unterstützungsleistungen bis 10'800.-CHF ausbezahlt werden.

Im Jahr 2012 sind AFV-Mitgliedern 1x 6'000.-CHF Todesfallkapital und 1x 6'000.-CHF Unterstützungsleistung ausbezahlt worden.

### **Aargauer Verkehrskonferenz**

Die 9 Mitgliederverbände der AVK sind: ACS, AGVS, AFV, ASTAG, Driving Center, Swiss Cycling SRB Aargau, TCS, Verkehrsforum Aargau und der VSCI. Politisch war die AVK in den Themen Umfahrung Mellingen, Verkehrsüberlastung Baden aktiv.

### **2PA AG**

Veil Jörg orientiert über das vergangene Geschäftsjahr. Der Gewinn konnte im Vergleich zum Vorjahr nochmals um 50% gesteigert werden. Somit verzeichnet die Firma 2PA AG nach Steuern einen Gewinn von 300'000.- CHF. Dies führte auch zu einer erhöhten Steuerbelastung. Im Jahr 2012 musste ein Betrag von 85'756.- CHF dem Fiskus abgeliefert werden. Im vergangenen Jahr konnte 101'960.- CHF Provisionen an Fahrlehrer ausbezahlt werden. Somit hat die 2PA AG bereits 800'000.- CHF an Fahrlehrer ausbezahlt, welche Neulenker gemeldet haben. Bedenklich ist jedoch die Tatsache, dass von allen angeschlossenen Fahrlehrern, nur gerade 30% AFV Verbandsfahrlehrer sind!

## **SDS AG**

Die Firma SDS AG kann auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. Der Jahresgewinn hat sich auf 98'698.- CHF gesteigert. Das Eigenkapital konnte auf den Aktienwert von 350'000.- CHF gesteigert werden. Damit hat das Aktienkapital des AFV wieder einen Wert von 50'000.- CHF. Auf eine erneute Aktienkorrektur verzichtet der Vorstand vorerst. Die Gewinnprognose für das Jahr 2013 ist mit 13'996.- CHF prognostiziert.

Abstimmung Jahresberichte: Einstimmig angenommen.

### **8. Jahresrechnung**

Der Präsident stellt die Jahresrechnung vor und erläutert einige Kennzahlen. Das Anlagevermögen ist unverändert auf 76'846.- CHF, da die Aktienkorrektur der SDS AG nicht vorgenommen wurde. Der Jahresgewinn beläuft sich für das Jahr 2012 auf 30'388.- CHF. Im Bereich „Verkauf Theoriematerial“ konnte der Umsatz im Vergleich zu 2011 um 50% gesteigert werden. Die Weiterbildungsgutscheine haben sich mit 23'100.- CHF verdoppelt.

Meng Werner, Revisor verliest den Revisorenbericht 2013.

Abstimmung Revisorenbericht und Déchargenerteilung des Vorstandes: Einstimmig angenommen.

### **9. Wahlen**

Roth Peter führt die Wahlen als Tagespräsident. Für die kommende Amtsperiode treten an:

#### **Vorstand:**

Stalder Thomas, alt;

Wintsch Roger, alt;

Ackle Martin, neu;

Kurt Willy, neu an.

Markus Meier stellt sich für die kommende Amtsperiode nicht mehr zur Verfügung. Er tritt von allen Vorstandsfunktionen und Verwaltungsratsmandaten zurück.

Abstimmung Vorstand: Einstimmig angenommen.

Präsident: Stalder Thomas

Vizepräsident: Wintsch Roger

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

### **Revisoren:**

Meng Werner und Zimmerli Stephan stellen sich für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

### **2PA AG Verwaltungsrat:**

Stalder Thomas, alt

Hagmann Marco, neu

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

### **SDS AG Verwaltungsrat:**

Meng Werner

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

## **10. Marketingmassnahmen**

Die gewonnen Erkenntnisse der Marktplatzsitzungen haben dem Vorstand den Auftrag erteilt, Massnahmen auszuarbeiten die

- den Verband in der Öffentlichkeit stärken;
- die Sensibilisierung der Öffentlichkeit fördern, welche Fahrlehrer gehören dem AFV an;
- das Einzelmitglied sich stärker mit dem AFV identifizieren kann.

Unter diesem Aspekt hat der Vorstand 9 unterschiedliche Massnahmen erarbeitet und der GV vorgestellt:

### **AFV Homepage mehr persönlicher Bezug zum einzelnen Fahrlehrer**

Grundidee:	Die Öffentlichkeit wird sensibilisiert, welche FL gehören dem Verband an.
Umsetzung:	Portraitfotos der FL erscheinen mit Namen auf der Homepage im öffentlichen Bereich und wechseln mit einem Intervall von ca. 5 Sekunden.
Kosten:	900.- CHF
Abstimmung:	44 Ja-Stimmen, angenommen.

### **AFV Plakatwerbung im Theorielokal**

Grundidee:	Die Fahrschüler werden mit der Marke „Verbandsfahrlehrer“ konfrontiert.
Umsetzung:	Jeder Verbandsfahrlehrer erhält eine 3-teilige Plakatserie für das Theorielokal.

Kosten: 3'800.- CHF  
Abstimmung: 42 Ja-Stimmen, angenommen

#### **AFV Visitenkarten für Verbandsfahrlehrer**

Grundidee: Die Fahrschüler werden mit der Marke „Verbandsfahrlehrer“ konfrontiert.

Umsetzung: Jeder Verbandsfahrlehrer kann über den Verband 4-teilige Visitenkarten beziehen. Diese sind auf der Frontseite mit dem persönlichen Visitenkartendesigne gestaltet. Die restlichen Seiten sind mit dem AFV-Logo, dem 2PA AG-Logo und einem Terminbereich beschriftet.

Kosten: 7'250.- CHF  
Abstimmung: Abgelehnt.

#### **AFV-Flyer für die Werbung neuer Verbandsfahrlehrer**

Grundidee: Informationen für einen Verbandsbeitritt an alle „Trittbrettfahrlehrer“ im Kanton Aargau versenden.

Umsetzung: Professioneller Flyer gestalten, der die Vorzüge als Verbandsfahrlehrer aufzeigen.

Kosten: 2'900.- CHF  
Abstimmung: Abgelehnt.

#### **AFV Unterrichtsmaterial „Fahrzeugkenntnisse“**

Grundidee: Verbandsfahrlehrer bieten mehr. Ausbildungslücken VKU-praktischer Unterricht schliessen.

Umsetzung: Broschüre für die Abgabe im VKU oder praktischer Unterricht. Die Broschüre beinhaltet Fragen und Antworten rund um das Fz. Sie orientieren sich an den Prüfungsfragen des Kantons BL.

Kosten: 5'020.- CHF  
Abstimmung: 63 Ja-Stimmen, angenommen.

#### **AFV elektronisches Unterrichtsmaterial - Manöverschulung**

Grundidee: Verbandsfahrlehrer unterrichten mit zeitgemäßem Unterrichtsmaterial.

Umsetzung: Die einzelnen Manöver können elektronisch auf dem Ipad und anderen elektronischen Medien im praktischen Unterricht genutzt werden.

Kosten: 5'200.- CHF  
Abstimmung: 44 Ja-Stimmen, angenommen.

### **AFV Kinowerbung**

Grundidee:	Marke „Aargauer Verbandsfahrlehrer“ öffentlich präsentieren.
Umsetzung:	Kinowerbung mit Bezug auf lokale Verbandsfahrlehrer werben gemeinsam mit dem Logo des AFV.
Kosten:	ca. 5'000.- CHF pro Monat / für alle Kinos im Aargau
Abstimmung:	Abgelehnt.

### **AFV Homepage erweitern mit Klagemauer im Memberbereich**

Grundidee:	Die Fahrlehrer identifizieren sich mit dem Verband. Zusammen sind wir stark.
Umsetzung:	Im geschlossenen Memberbereich erhalten die Fahrlehrer die Möglichkeit, Feedbacks zu Führerprüfungen dem Verband zuzusenden. Diese werden im Memberbereich publiziert und werden gesammelt, mit dem Strassenverkehrsamt besprochen. (=Qualitätssteigerung an Führerprüfungen)
Kosten:	500.- CHF
Abstimmung:	Abgelehnt.

### **AFV Homepageerweiterung Umfrage des Monats**

Grundidee:	Die Fahrlehrer identifizieren sich mit dem Verband. Zusammen sind wir stark.
Umsetzung:	Im geschlossenen Memberbereich erhalten die Fahrlehrer die Meinungsbildung zu stärken, da die Umfrageergebnisse publiziert werden.
Kosten:	900.- CHF
Abstimmung:	57 Ja-Stimmen

### **AFV dezentrale Theorielokale**

Grundidee:	Der AFV betreibt dezentrale Theorielokale für die gemeinsame Benutzung ansässiger Verbandsfahrlehrer.
Umsetzung:	Inventar und Lokal wird durch AFV finanziert. AFV Fahrlehrer stellen die Kursdurchführung sicher. Administration wird durch den Verband sichergestellt.
Kosten:	Der Vorstand stellt eine Kostenberechnung vor und definiert welche Bedingungen erfüllt werden müssen, damit ein längerfristiger Betrieb, kostendeckend sichergestellt werden kann.
Abstimmung:	Wird durch Schneider Rudolf verhindert, da es seinem Antrag vorgeht. Abstimmung wird auf Traktandum 13 verschoben.



## **11. Budget 2013**

Das vorgestellte Budget beinhaltet die vorgeschlagenen Marketingmassnahmen, unabhängig davon, ob sie angenommen werden. Deshalb müssen die Gewinnaussichten um 10'000.- nach oben korrigiert werden. Somit budgetiert der Vorstand das kommende Verbandsjahr mit einem Überschuss von 12'350.- CHF. Darin sind der unveränderte Mitgliederbeitrag von 400.- CHF und der unveränderte Gutschein für die Weiterbildung von 300.- CHF enthalten.

Abstimmung: Einstimmig angenommen.

## **12. SFV**

Waldmeier Werner begrüsst die Anwesenden Mitglieder und sendet die besten Grüsse aus Bern. Er orientiert die Mitglieder über die zeitlichen Aussichten zu den Projekten OPERA 3, Berufsbildungsfonds.

## **13. Anträge der Mitglieder**

Schneider Rudolf:

1. Abstimmung über die Eröffnung und den Betrieb von Satelliten-Stationen durch den AFV zwecks VKU und Basistheorie:

Schneider Rudolf bittet die Gäste bereits für die Diskussion den Raum zu verlassen.

Nach einer kurzen Vorstellung von Schneider Rudolf und nach kurzer Diskussion ist Schneider Rudolf einverstanden, den Antrag zu präzisieren:

Neu:

„Der Vorstand klärt die Bedürfnisse und die Möglichkeiten, für die Fahrlehrer in der Region Aarau, für einen gemeinsamen Betrieb eines Theorielokals ab“.

Abstimmung: 57 Ja-Stimmen, angenommen.

2. Geheime Abstimmung über eine Aufsichtsbeschwerde gegen das Strassenverkehrsamt:

Schneider Rudolf stellt den Sachverhalt betreffend Vernachlässigung der Qualitätssicherung seitens des Strassenverkehrsamtes vor. Nach kurzer Diskussion formuliert Kaufmann Kurt den Antrag neu:

Neu:

Schriftliche Androhung einer Verwaltungsbeschwerde:

Wenn weiterhin der Verdacht bestehen bleibt, dass das Strassenverkehrsamt der Aufsichtspflicht gegenüber Fahrschulen nicht genügend nachkommt, muss der Verband im Auftrag der Mitglieder eine Verwaltungsbeschwerde führen.

Abstimmung: 43 Ja-Stimmen, angenommen.

Die Gäste werden wieder in den Saal gelassen!

Kaufmann Kurt:

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeitverhältnisse verzichtet Kaufmann Kurt auf eine Diskussion an der Generalversammlung. Der schriftliche Antrag liegt dem Vorstand vor. Waldmeier Werner vom SFV orientiert die GV über die Möglichkeit eines Pensionskassenbeitrittes für Verbandsfahrlehrer. Die Vorgespräche sind bereits abgeschlossen. Der SFV informiert fortlaufend.

Der Vorstand hat den Auftrag, dieses Projekt weiterhin zu verfolgen.

#### 14. Verschiedenes

Wortmeldungen:

Strassenverkehrsamt, Schöni Andreas sendet die besten Grüsse. Er orientiert die Anwesenden über den Stand der gemeldeten FL im Aargau. Die Qualitätssicherung im Bereich Schülerkarte ist gut angelaufen. Im Bereich Kontrolle VKU und PGS ist die Kontrolle erschwert, da die Kursmeldung unklar ist. Bestrebungen dass die Kurse Meldepflichtig werden und direkt im Sari eingetragen werden können, sind im Gange.

Termine:

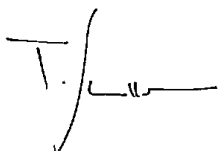
Weiterbildungskurs StvA-AFV: im September 2013

Blinde fahren Auto: im September 2013

AFV GV 2014: Fr. 04.04.2014

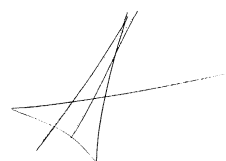
-----  
Rothrist, 20.04.2013

Der Präsident



\_\_\_\_\_  
Stalder Thomas

Die Protokollführerin



\_\_\_\_\_  
Schatzmann Nicole